

МИНИСТЕРСТВО НА ОБРАЗОВАНИЕТО И НАУКАТА

НАЦИОНАЛНА ОЛИМПИАДА ПО НЕМСКИ ЕЗИК ОБЛАСТЕН КРЪГ

01.02.2014 г.

XI клас

/продължителност – 180 минути/

LESEVERSTEHEN

Lesen Sie bitte zuerst den Text.

Bill Gates: Abschied aus der IT-Branche - nach 33 Jahren erfolgreicher Arbeit für Microsoft.

Beliebt war Bill Gates nicht immer. Doch das Feindbild bröckelt. Galt Gates in der zweiten Hälfte der Neunziger Jahre als blutdurstiger Großkapitalist mit Raubritter-Attitüde, hat sich das Bild im Verlauf des neuen Jahrtausends zunehmend verändert: Vor allem mit der Gründung seiner wohltätigen Milliarden-Stiftung, legte er ein Verantwortungsbewusstsein an den Tag, das so gar nicht mit dem Bild eines rücksichtslosen Geschäftsmannes zusammenpassen wollte.

Gates größte Stärke und Grundstein für den Mega-Erfolg von Microsoft liegt vor allem darin, dass er zwei Begabungen vereint: Er ist zugleich knallharter Kaufmann und genialer (Software-)Techniker.

William Henry Gates III wurde 1955 als Kind eines Anwalts und einer Lehrerin in Seattle geboren. Der kleine Bill ist hochintelligent und verschlossen: Auf die Frage seiner Mutter, was er denn die ganze Zeit in seinem Zimmer mache, antwortet er: "Denken. Das solltest du auch mal versuchen!" Gemeinsam mit seinem Schulfreund Paul Allen entdeckt er seine Begeisterung für das Programmieren und verdient noch als Schüler das erste Geld mit selbstgeschriebener Software.

1973 beginnt Gates ein Studium in Harvard, verlässt die Universität jedoch bereits nach drei Jahren ohne Abschluss. Dort war er ohnehin mehr mit eigenen Projekten beschäftigt: Einer seiner Professoren berichtet, dass Bill häufig in den Vorlesungen einschlieft oder gar nicht erst erschien. Parallel arbeitete er nämlich an der Gründung seiner eigenen Softwarefirma: Microsoft. Die Firma läuft gut an, als der Büro-Riese IBM Microsoft bittet, ein Betriebssystem für ihren ersten PC zu liefern, bedeutet das aber den Durchbruch. Gates beweist hier viel Geschäftssinn und handelt mit IBM das Recht aus, die gelieferte Software auch unter eigenem Namen vertreiben zu dürfen. In den achtziger Jahren folgt ein Verkaufsrekord auf den nächsten, Gates Firma dominiert schnell den Betriebssystemmarkt für PCs.

Etwas später läuft es auch im Privatleben gut für Gates. Am Neujahrstag 1994 geben sich Bill Gates und Melinda French das Ehe-Versprechen. Die beiden hatten sich 1987 auf einer Presseveranstaltung kennen gelernt - Melinda Gates war Programmiererin seines eigenen Unternehmens.

Zwei Jahre später gilt Gates laut Forbes Magazine mit einem geschätzten Vermögen von rund 18,5 Milliarden US-Dollar erstmals als reichster Mann der Welt. Gates wird anfangs stets als sympathischer-erfolgreicher Nerd betrachtet. In ihm steckt jedoch auch ein ebenso brillanter wie unnachgiebiger Geschäftsmann.

Als Gates 1995 den Erfolg seiner Firma durch den Browser der Firma Netscape bedroht sieht, ergreift er alle ihm zur Verfügung stehenden Maßnahmen, um den Konkurrenten auszuschalten. Hier zeigt Bill Gates die volle Härte seiner Unternehmenslinie: Der ehemals bewunderte Technik-Teenie wandelt sich in der öffentlichen Wahrnehmung allmählich zum knallharten Großkapitalisten.

Zum Zeitpunkt der Urteilsverkündung ist Bill Gates bereits nicht mehr der Vorsitzende des Software-Riesen. Er hatte diesen bereits zu Beginn des Jahres an seinen engen Vertrauten Steve Ballmer abgetreten, um fortan nur noch im Vorstand und als Chef-Software-Entwickler tätig zu sein.

Auf das Ausscheiden aus seinem Konzern folgt allerdings kein vorzeitiger Ruhestand. Stattdessen wird sich Gates nun voll dem Management seiner Bill and Melinda Gates Foundation widmen können. Die wohltätige Stiftung war bereits 2000 gegründet worden und finanziert nationale und internationale Hilfsprogramme. Nachdem Finanzmogul Warren Buffet der Stiftung einen Großteil seines Vermögens vermacht hat, ist ihr Vermögen noch einmal gewaltig angewachsen: Allein im letzten Jahr investierte die Stiftung rund 3,3 Milliarden US-Dollar in angegliederte Projekte. Doch auch diese immensen Investitionen lassen Gates-Kritiker nicht verstummen. Auch wenn Gates in seinen Vorhaben stets Erfolg im Übermaß hat, der Publikumspreis scheint ihm stets verwehrt zu bleiben.

Jan Mölleken

AUFGABE 1

Ergänzen Sie in der folgenden Textzusammenfassung die passenden Wörter (_____). Unter (0) finden Sie ein Beispiel.

Zusammenfassung

Bill H. Gates III kommt im Jahr 1955 in Seattle zur (0) Welt. Er ist ein _____ (1) und _____ (1) Junge. Sein _____ (2) Geld als _____ (3) verdient er noch in der Schule. Bill Gates studiert 3 Jahre in Harvard. Das Studium gehört jedoch nicht zu seinen _____ (4). Er _____ (5) zu dieser Zeit vor, eigene Projekte sowie die Gründung seiner Firma _____ (6). 1994 _____ (7) er Melinda French. 1996 _____ (8) sich sein Vermögen auf 18,5 Milliarden US-Dollar. In _____ (9) Jahr wird er vom US-Magazine Forbes zum reichsten Mann der Welt _____ (10). Sein Erfolg ist darauf _____ (11), dass er _____ (12) knallharter Kaufmann _____ (12) auch genialer (Software-)Techniker ist. Im letzten _____ (13) des _____ (14) Jahrhunderts wird Bill Gates für einen blutdürstigen Großkapitalisten _____ (15).

AUFGABE 2

Formulieren Sie die unterstrichenen Satzteile oder Sätze so um, dass neue Satzkonstruktionen entstehen. Die vorgegebenen Wörter müssen in die neuen Konstruktionen eingebaut werden. Die Bedeutung des Originalsatzes darf sich dabei nicht ändern.

Beispiel:

0. ... und verdient noch als Schüler das erste Geld mit selbstgeschriebener Software.

... und verdient noch als Schüler das erste Geld mit einer Software, _____.

Lösung: ... und verdient noch als Schüler das erste Geld mit einer Software, die von ihm selbst geschrieben wurde/die er selbst geschrieben hat.

1. Gemeinsam mit seinem Schulfreund Paul Allen entdeckt er seine Begeisterung für das Programmieren und verdient noch als Schüler das erste Geld mit selbstgeschriebener Software. (Nebensatz)

Gemeinsam mit seinem Schulfreund Paul Allen entdeckt er, _____, und verdient noch als Schüler das erste Geld mit selbstgeschriebener Software.

2. 1973 beginnt Gates ein Studium in Harvard, verlässt die Universität jedoch bereits nach drei Jahren ohne Abschluss.

1973 beginnt Gates ein Studium in Harvard, verlässt die Universität jedoch bereits nach drei Jahren, ohne _____.

3. Parallel arbeitete er nämlich an der Gründung seiner eigenen Softwarefirma: Microsoft.

Parallel arbeitete er nämlich daran, _____.

4. Die Firma läuft gut an, als der Büro-Riese IBM Microsoft bittet, ein Betriebssystem für ihren ersten PC zu liefern.

Die Firma läuft gut an, als der Büro-Riese IBM Microsoft um _____ bittet.

5. Zwei Jahre später gilt Gates laut Forbes Magazine mit einem geschätzten Vermögen von rund 18,5 Milliarden US-Dollar erstmals als reichster Mann der Welt.

Zwei Jahre später gilt Gates laut Forbes Magazine mit einem Vermögen, _____, erstmals als reichster Mann der Welt.

6. Als Gates 1995 den Erfolg seiner Firma durch den Browser der Firma Netscape bedroht sieht, ergreift er alle ihm zur Verfügung stehenden Maßnahmen, um den Konkurrenten auszuschalten.

Als Gates 1995 den Erfolg seiner Firma durch den Browser der Firma Netscape bedroht sieht, ergreift er alle Maßnahmen, _____, um den Konkurrenten auszuschalten.

7. Als Gates 1995 den Erfolg seiner Firma durch den Browser der Firma Netscape bedroht sieht, ergreift er alle ihm zur Verfügung stehenden Maßnahmen, um den Konkurrenten auszuschalten. (Passiv)

Als Gates 1995 den Erfolg seiner Firma durch den Browser der Firma Netscape bedroht sieht, ergreift er alle ihm zur Verfügung stehenden Maßnahmen, _____

